Bittenbender und Co.,

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue, Scranton, Pa.

Pillsbury's

Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.
Bestes.

Bestes

ist das Beste,

Und wird immer das Beste sein.

In der Verwaltung dieser weltberühmten Mühlen tritt keine Veränderung ein.

Pillsbury's „Bestes"

wird unter allen Ur-ständen das Beste sein und bleiben.

Andere Fabrikate von Mehl mögen manchmal eben so gutes Brod machen, aber für **absolute Gleichheit und Zuverlässigkeit** wird **Pillsbury's Bestes** stets **Oben** bleiben, wie es in den vergangenen zwanzig Jahren war. Ohne gutes Brod im Hause

Ist die Ehe ein Fehlschlag.

Laßt euch nicht täuschen durch euren Grocer. Will er euch nicht Pillsbury's Bestes geben, so kauft euer Mehl von einem Grocer, der es thut. Laßt euch von eurem Grocer nicht ein anderes Mehl aufschwätzen, weil er es billiger kaufen kann. Wenn ihr den Preis bezahlt, dann seid ihr zum Besten berechtigt. Laßt ihn nicht seinen Profit vergrößern auf Rechnung des Hauptnahrungsmittels.

Es macht

Mehr Weißeres Besseres } **Brod**

als irgend ein anderes Mehl

Es ist, kurz gesagt, das

Beste Gesundeste Billigste } **Mehl**

das benutzt werden kann.

Zum Verkauf bei

Allen Grocers von Ansehen,

oder wird es bald sein, wenn ihre Kunden darauf bestehen, das Beste zu verlangen

Pillsbury's Beste.
ist das

C. P. Matthews, Sohn und Co.,

Alleinige Agenten für das nordöstliche Pennsylvanien.

Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft

von **Wm. F. Kiesel.**

Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-österr. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in a No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Aufertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethe-Kontrakten, und aller in das Schreibereifach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
Reisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

Nützliche Geschenke.

—o—

Außerhalb unserer gewöhnlichen Linie von nützlichen und ornamentalen Waaren, können wir jetzt dem Publikum den größten Vorrath von importirten und einheimischen Novitäten zeigen, passend für

Feiertags- und Hochzeits-Geschenke.

Japanesische Waaren,	**Rugs und Matten,**
Vasen,	**Hassocks,**
Broncewaaren,	**Carpetkehrer,**
Roger's Gruppen,	**Pelz-Rugs,**
Statuetten,	**Spitzen-Vorhänge,**
Messing-Tische,	**Schwere Vorhänge.**

Auswahlen können jetzt gemacht werden und wir halten die Waaren zurück, bis man deren Ablieferung wünscht.

Bis zu Weihnachten ist das Geschäft jeden Abend offen.

Kerr und Siebecker,

408 Lackawanna Ave., Wyoming Haus gegenüber.

Pierer's

mit Universal-Sprachen-Lexikon (12 Sprachen gratis) nach Prof. J. Kürschner's System. Der „Pierer" ist das neueste, billigste und artikelreichste große illustrierte Konversationslexikon. 230 Lieferungen à 35 Pf., oder in 24 Halbbänden à M. 3.25, oder 12 fein gebundenen Halbfranzbänden à M. 8.50. **Bequeme Anschaffung in monatlichen Teilzahlungen.** Verlag von **W. Spemann, Berlin und Stuttgart.** Prospekte gratis. Abonnements und Probebände durch jede Buchhandlung.

Prosit Neujahr!

Wie seine Vorgänger im Leben
Der Menschheit, tritt auch dieses Jahr
In Amt und Würden ein, umgeben
Von seiner Engeldienerschaar,
Und was es bringt, ob's ernst, ob heiter,
Ob Glück und Lust, ob Weh und Harm,
Davon hat jeder der Begleiter
Sein Wappenzeichen auf dem Arm.

Ein Rosenfüllhorn trägt der eine,
Der and're gold'nen Friedens Heil,
Und Spitzbub' Amor auch, der Kleine,
Ist da mit schußbereitem Pfeil, —
Der Schelm, der lachend, wie zum Hohne,
Sein Rüstzeug ohn' Erbarmen schwingt
Und doch des Menschenlebens Krone,
Die Seligkeit der Liebe, bringt.

Den Genius mit Ruhmeskränzen
Für Solche, die des Ruhmes werth,
Siehst in der Engelschaar Du glänzen,
Die zu dem neuen Jahr gehört,
Und auch das Kleinod sonder Gleichen,
Fortuna's Menschenmeisterstück, —
Fehlt nicht — des Hauses Ehrenzeichen —
Die Frucht der Liebe: Elternglück!

Was nun? Wird endlich Wahrheit werden
Der Wunsch des kleinen Worts „Vielleicht"?
So Mancher jagt mit schnellen Pferden
Dem Irrlicht nach, das vor ihm weicht,
Und Mancher fliegt auf Dampfesschwingen
Dem Ziele zu, das er erkor,
Und kann doch nimmer das erringen,
Weil er sich selber längst verlor.

Ein And'rer schwelgt mit Lustgefährten
Im Reichthum — seiden glänzt sein Hemd,
Doch ist in seinen Palmengärten
Des Glückes blaue Blume fremd,
Die oft im ird'nen Topf des Armen,
Der um sein täglich Brod sich müht,
Selbst unter Sorgenlast und Harmen
Gedeiht und lustig grünt und blüht.

Das Glück kommt niemals zugeflogen,
Damit man's greife mit der Hand,
Nicht wölbt sich's, wie der Regenbogen,
Entzückend über Fluth und Land,
Nicht kaufen läßt sich's, noch erhandeln,
Auch erben nicht, wie Gut und Geld,
Doch kann's das ärmste Häuschen wandeln
In's segenvollste Heim der Welt.

Millionen kann nicht Jeder haben,
Und schnell vergeht die Rosenzeit,
Doch kann sich jeder Durst'ge laben
An Quellen der Zufriedenheit;
Wer das versteht, der hat gewonnen,
Sein ist ein Glückspfand immerdar —
So lass' denn fließen Deine Bronnen
Und sei willkommen, neues Jahr!

Zur Erziehung des Auges.

„Was thun wir zur Erziehung des Auges?" so fragt die Zeitschrift „Prometheus" und antwortet darauf: „Wenig oder nichts!" Ein bischen Zeichnen-Unterricht, vielleicht einige Unterweisungen in Perspektive, das ist alles, was in der Regel selbst die Gebildetsten zur Schulung ihres Gesichtssinnes thun. — Es giebt erwachsene Menschen, welche z. B. im Schätzen von Maßen oder Entfernungen so naiv sind wie Kinder; kommt es nun gar auf Unterscheidung und Beurtheilung von Farben an, dann zeigt es sich, daß die allermeisten Menschen ihre Augen nicht zu gebrauchen wissen. Als Entschuldigung heißt es dann meistens: wir sind etwas farbenblind. Man bedenkt nicht, daß Farbenblindheit sich blos auf komplementare Farben — Blau und Gelb, häufiger Roth und Grün — erstreckt, und daß nur in ganz seltenen Fällen jene totale Farbenblindheit vorliegt, der die ganze Welt Grau in Grau getüncht erscheint. Wer Blau und Grün und Violet nicht ordentlich zu unterscheiden vermag, der ist nicht farbenblind, sondern farbenstumpf, und diese Stumpfheit ist kein angeborenes Unglück, sondern lediglich ein Mangel der Erziehung. Daß es Farben giebt, die zusammen „passen", und solche, die dies nicht thun, weiß Jedermann, aber nur Wenige bedenken, daß dieses „Passen" nicht individuell, sondern völlig gesetzmäßig ist. Wie jedem musikalischen Akkord ein Grundton vorklingt, so muß auch in jedem Farbenakkord eine Farbe die Führung übernehmen. Unschön ist jede Farbenzusammenstellung, in der zwei Töne um die Führerschaft streiten. Unsere heutige Mode, welche für unsere Kleidung unbestimmte und düstere Farben begünstigt, ist ein Armuthszeugniß, das wir uns selber ausstellen. Wir gestehen ein, daß unser Auge unfähig ist, Farbeneffekte zu würdigen und zu genießen, und wir geben jeden Versuch, uns in dieser Hinsicht zu bessern, von vornherein als hoffnungslos auf. Nur wenn vom fernen Osten, aus Ländern, auf deren „ungebildete" Bewohner wir mitleidig herabsehen, Produkte zu uns gelangen, wie die Teppiche Persiens, die Shawls von Kashmir, die Goldbrokate von Bagdad, die Kingkobs von Benares, bei deren Anblick ein süßer Farbenzauber uns gefangen nimmt, dann beschleicht uns eine Ahnung, daß wenigstens in der Erkenntniß der Farben wir Europäer wahre Kinder sind im Vergleich zu den Weißen aus dem Morgenlande.

— Habe Dr. Thomas Eclectric Oel für Croup und Erkältungen gebraucht und es kurirte positiv. — Wm. Kay, 570 Plymouth Ave., Buffalo, N. Y.

Louis Conrad

305 LACKAWANNA AVE. SCRANTON PA.

Achtet darauf, daß die von euch gekauften Hüte vorstehende Handelsmarke haben, da dies eine Garantie des rechten Preises und der herrschenden Mode ist.

Niagara Falls Brauerei,

Niagara Falls, N. Y.

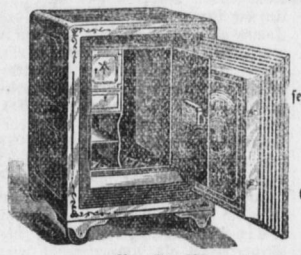
Wyoming und Lackawanna Valley Agentur: **W. A. H. Prümers,** Manager.
Niederlage am Fuße von Vine Straße und Franklin Avenue,
Telephone No. 962, Scranton, Pa.

Niagara Falls „Spray,"
Niagara Falls „Pilsener," Niagara Falls „Erlanger,"
Niagara Falls „Export," (nur in Flaschen).

Alle diese Biere sind garantirt als absolut rein und ein Jahr alt. Obige Biere (mit Ausnahme von „Export") sind für Familiengebrauch in Flaschen auch zu beziehen von A. W. Schrader, 726 Adams Avenue, Scranton, Pa. Telephon No. 1243.

Verlangt: Agenten zum Verkauf der E. C. Morris & Companie

Feuer- und Diebessicheren Geldspinden.



Die beste Geldspinde in der Welt.
Ueber 100,000 im Gebrauch.
Erhalten immer ihren Inhalt.

100 verkauft in Lynn

seit dem großen Feuer. Fünfzig, welche der intensiven Hitze ausgesetzt waren, bewahrten ihren Inhalt.

Erste Anerkennung

ferner bei dem großen Feuer in Chicago, Boston, Haverhill, Eastport und Marblehead.

Sendet für Cirkulare.

E. C. Morris & Co., Boston, Mass., U. S. A.

WISE MOTHERS AND NURSES USE BRIDGMAN'S

LAXATIF-INFANTA

25 Cts. at all Drug Stores. A ROYAL REMEDY FOR ALL CHILDRENS AND INFANTS COMPLAINTS AND DISORDERS.

MOTHERS: This English Vegetable Compound excels everything in purity and excellence. It has no equal for HOME treatment of all cases of childpain and Infants' troubles. **IT CONTAINS NO NARCOTICS AND IS A MOST RELIABLE REMEDY.** It regulates the Bowels, assists Teething, allays Fever, induces restful Sleep, destroys Worms, assimilates Food, purifies the Blood. If your Druggist hasn't it, send $1.00 for five (5) bottles, and it will be sent carefully packed. Mention this paper. **THE A. BRIDGMAN CO., Proprietors, 373 Broadway, New York.** Ask your Druggist for **FEMALINE,** The Woman's Friend and Regulator, $1.00 per bottle or three (3) bottles for $2.50. Circular free.

Der Präsident hat sich überzeugt, daß Chicago die nothwendigen zehn Millionen Dollars für die Weltausstellung bereit hat, und in Folge dessen seine Proklamation erlassen, in welcher er die Völker des Erdballs zur Betheiligung an dem Ereignisse auffordert. Von besagten Völkern scheinen einige der wichtigsten jedoch wenig Lust zu haben, sich in Chicago vertreten zu lassen. Diese Abneigung richtet sich nicht gegen Chicago, sondern gegen Amerika überhaupt. Deutschland, Oesterreich, England und Italien, welche besonders als Gegner des Unternehmens genannt werden, meinen, daß sie sehr wenig Veranlassung haben, zur Verherrlichung einer Ausstellung beizutragen, die nur Amerika nützen, ihnen aber keine Vortheile, sondern nur Geldopfer und Arbeit bringen kann. Durch die McKinley Bill sollen die europäischen Industrie-Nationen vom amerikanischen Markte verdrängt werden, demnach würde ihnen eine Ausstellung in Amerika nichts nützen. Wenn die Ausstellung nicht so unmittelbar nach dem Inkrafttreten der neuen Zollgesetze stattfinden würde, so läge die Sache anders, so aber wird die Ausstellung wohl eine sehr einseitige Affaire werden.

Die Druckerei

— des —

Wochenblatt

511 Lackawanna Avenue,

liefert alle Sorten von

Druck-Arbeiten,

— wie —

Geschäfts- und Ball-Karten,
Rechnungs- und Brief-Formulare,
Couverte, Cirkulare,
Große und kleine Anschlage-Zettel,
Visiten-Karten, Etc.,

Geschmackvoll und Schnell,

zu mäßigen Preisen.

Eine elegante Auswahl der

neuesten Englischen Schrift

ist vorräthig.

Sprecht vor.

Abonnirt auf das

„Wochenblatt"

$2.00 per Jahr.

HUMPHREYS'

DR. HUMPHREYS' Buch aller Krankheiten, Tuch & Goldeinband 144 Seiten, mit Stahldruck, FREI VERSANDT.

LISTE DER HAUPT-HEILMITTEL.	PREIS.
1 Fieber, Kongestion, Entzündungen	.25
2 Würmer, Wurmfieber, Wurm-Kolik	.25
3 Schrei-Kolick, oder Zahnen der Kinder	.25
4 Diarrhoe, von Kindern, oder Erwachsenen	.25
5 Ruhr, Kolik und bilöse Kolik	.25
6 Cholera Morbus, Erbrechen	.25
7 Husten, Erkältung, Bronchitis	.25
8 Neuralgie, Zahnschmerz, Gesichtsschmerz	.25
9 Kopfweh, Migräne und Vertigo	.25

HOMEOPATHIC

11 Dyspepsie, Magenverschleimung	.25
13 Unterdrückte oder schmerzhafte Perioden	.25
13 Weisser Fluss, zu reichliche Perioden	.25
14 Croup, Husten, Athembeschwerden	.25
14 Salzfluss, Rothlauf, Auschlage	.25
16 Rheumatismus, Rheumatische Schmerzen	.25
17 Fieber und Ague, Frostanfaelle, Malaria	.50
18 Haemorrhoiden, Blind oder Blutend	.50
19 Katarrh, Grippe, Schnupfen	.50
20 Keuchhusten, Heftiger Husten	.50
24 Allgemeine und körperliche Schwäche	.50
27 Nierenleiden	.50
28 Nervenschwäche	1.00
30 Blasenschwäche, Bettnässen	.50
32 Herzkrankheiten, Klopfen	1.00

SPECIFICS.

Verkauft von Apothekern, oder gegen Zahlung eingesandt nach Empfang des Werthes.
HUMPHREYS' MEDICINE CO., 109 Fulton St., N. Y.

HUMPHREYS'
HOMOEOPATHISCHE
Veterinaer Specifica,
heilen Krankheiten von
Pferden, Rindvieh, Schafen,
HUNDEN, SCHWEINEN, GEFLUEGEL,
Seit über 20 Jahren in Gebrauch bei Farmern, Viehzuechtern, Pferdeeisenbahnen, &c.

Verwendet von Seiten der V. St. Reg.

STALLKARTE
An Rollen befestigt und Buch frei versandt.
Humphreys' Med. Co., 109 Fulton St., N.Y.

Kinderlose Ehen

sind selten glückliche.

Wie und wodurch diesem Uebel in kurzer Zeit abgeholfen werden kann, zeigt der „Rettungs-Anker", 250 Seiten, mit zahlreichen naturgetreuen Bildern, welcher von dem alten und bewährten Deutschen Heil-Institut in New York herausgegeben wird, auf die klarste Weise. Junge Leute, die in den Stand der Ehe treten wollen, sollten den Spruch Schiller's: „D'rum prüfe, wer sich ewig bindet", wohl beherzigen und das vortreffliche Buch lesen, ehe sie den wichtigsten Schritt des Lebens thun! Wird für 25 Cents in Postmarken in deutscher Sprache, frei und sorgsam verpackt, versandt.

Adresse: Deutsches Heil-Institut, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der „Rettungs-Anker" ist auch zu haben in Philadelphia bei C. A. Jeremias, 413 Vineyst.

Allerlei.

Fünfkirchen, 27. Nov. Infolge der furchtbar herrschenden Typhus-Epidemie, an der mehr als zehn Prozent der Bevölkerung erkrankt sind, trat eine Epidemie-Commission zusammen, in welcher Dr. Leopold Löwy erklärte, in der Wasserleitung Typhus-Bacillen vorgefunden zu haben. Von 32,000 Bewohnern liegen 3000 am Typhus darnieder. Der Genuß des Trinkwassers in ungekochtem Zustande wurde verboten; die Wasserleitung wird abgesperrt und desinfizirt. Der Bevölkerung werden in Straßenplakaten Verhältungsmaßregeln bekannt gegeben werden. Der Minister des Innern verlangte ausführliche Berichte; der Obgespann erbat die Abordnung eines Epidemie-Commissärs. Die Aufregung hat einen hohen Grad erreicht. Die „Neue Freie Presse" meldet noch Folgendes: Die Typhus-Epidemie verbreitet sich immer mehr. Gegenüber der noch vor drei Tagen herrschenden Ansicht, stellen die Aerzte fest, daß man es weder mit der Grippe noch mit einer anderen unbekannten Krankheit, sondern mit einer Typhus-Epidemie zu thun habe. In der innern Stadt allein beläuft sich die Zahl der Erkrankten auf mehr als 2000. Von den Schülern der Mittelschulen sind 22 Prozent erkrankt; von 400 Schülern der Realschule liegen 80 bis 90 am Typhus darnieder. Von 53 Zöglingen der bürgerlichen Mädchenschule erkrankten 51. Dasselbe Verhältniß ergibt sich in den Elementarschulen, ausgenommen in der Vorstadt Sziget, wo kein einziger Kranker sich befindet. In der Stadt herrscht große Aufregung wegen der fürchterlichen Vernachlässigung der öffentlichen Reinlichkeit. Es besteht nämlich hierselbst noch immer die Sitte, die Brunnen gegen das Gefrieren des Wassers mit Dünger zu schützen.

— Die Berliner „Freisinnige Zeitung" schreibt: „Die ältesten Parlamentarier können sich an eine ähnliche kritische Zeit nicht erinnern. Die kaiserlichen Reformentwürfe und der Jesuitenantrag des Centrums haben eine ungeheure Confusion im Parteileben geschaffen und die politische Ruhe grausam unterbrochen. Nach Neujahr muß der Sturm an allen Ecken und Enden losbrechen; die Parteien und die Minister werden einander tüchtig durchschütteln!" Die Presse aller Parteien verlangt Angesichts der gegenwärtigen kritischen politischen Lage die Auflösung des Reichstages und des Landtages. Die konservative Partei, die stärkste Regierungsstütze bisher, ist in Folge der neuesten Reformmaßregeln in zwei feindliche Lager gespalten und die Opposition erhält immer frische Nahrung von Friedrichsruhe aus.

-- Der Bericht über die jüngst vorgenommene Volkszählung enthält interessante Einzelheiten über die ältesten Leute im deutschen Reich. Die älteste Frau Preußens ist die Wittwe Paul in Gollub (Regbez. Marienwerder) mit 104 Jahren; die älteste Frau Bayerns ist Frau Muth in Gräfenberck (Oberfranken) mit 108 Jahren. Frau Stadler in Untergrainet (Niederbayern) ist 100, der Berliner Privatier Wolthaupt 98 Jahre alt. Was das Wachsthum Berlins gemäß der neuen Volkszählung anbetrifft, ergiebt sich eine Bevölkerung von 1,574,485, gegenüber einer solchen von 6000 in 1640, 90,000 in 1740 und 330,230 in 1840. Stadtrechte hatte Berlin schon seit Beginn von Anno 1200.

— Nachdem seit zehn Jahren kein deutsches Kriegsschiff eine Erdumsegelung vorgenommen, wird die Kreuzerfregatte „Moltke" zum April eine Reise um die Erde antreten. Entgegen der sonst von unseren Schiffen eingeschlagenen Richtung um das Kap der guten Hoffnung, soll „Moltke" laut der „Weser-Zeitung" den Weg um das Kap Horn nach der Westküste von Amerika machen und von dort aus den Ozean auf der Reise nach Japan queren. Die Rückfahrt von China geht über Manila, Singapore, Anjer, um das Kap der guten Hoffnung.

— Das Parteiverhältniß im Reichstag ist folgendes: Deutsch-Konservative 70, Reichspartei 19, Centrum 113, Polen 16, Nationalliberale 41, Volkspartei 10, Deutsch-Freisinnige 65, Sozialdemokraten 35, Fraktionslose 27.

Hamburg, 6. Dez. Der Dampfer „Zanzibar" der Rhederei O'Swald & Co. sticht morgen nach Ostafrika in See. An Bord befinden sich 12 Krupp'sche Kanonen für Major v. Wißmann, zwei Brabanter Hengste und eine Stute, welche Kaiser Wilhelm dem Sultan von Zanzibar schenkt; ferner drei kupferne Kessel für die projektirte Bierbrauerei der deutsch-ostafrikanischen Gesellschaft, sowie 80 Centner Malz und eine Anzahl Brauer.

Metz, 8. Dez. Nach der jüngsten Volkszählung beträgt die Zahl der Einwohner hierselbst 59,723, d. i. 5,651 mehr als vor fünf Jahren

Köln, 2. Dez. Mit Rücksicht auf die Kürze der diesmaligen Faschingszeit wird das Programm des großen Rosenmontagszuges heute schon in seinen wesentlichen Zügen bekannt gegeben. Demselben soll die Idee einer Kölner Ausstellung zu Grunde liegen. In dem Züge wird unter Anderem auch Buffalo Bill's Wild West Show vertreten sein. Da zwischen den einzelnen Carnevals-Gesellschaften das beste Einvernehmen besteht und auf die Unterstützung durch staatliche und städtische Behörden heuer wohl mit Sicherheit gerechnet werden kann, so dürfte die Hoffnung auf glanzvolle Gestaltung des weltberühmten Kölner Festes keine eitle sein.

— Die Militärbehörden Deutschlands sind in nicht geringer Aufregung über die Entdeckung, daß das Modell des neuen Repetiergewehres aus dem Hauptquartier in Münster entwendet worden ist. Sie befürchten, daß es der Dieb an die Franzosen verkaufen wird.

Geschäfts-Anzeiger.

Apotheker.

F. M. Bouton, Medikamente jeder Art, Ecke Adams Avenue und Pine Straße.

Blumen-Gärtner.

T. B. McClintock, Sarg- und Gräberschmückung, 314 N. Washington Ave. und am Eingang des Forest Hill Friedhofes.

Buch- und Accidenz-Drucker.

Fred. Wagner, Druckarbeit jeder Art, in englischer und deutscher Sprache, 511 Lackawanna Avenue, gegenüber dem Boston Store.

Cigarren-Fabrikant.

A. Motchmann, die beliebten „Alfonso" und „Big Ring" Cigarren; alle Sorten Tabak und Raucherartikel, 561 Lackawanna Ave.

Dampf- und Wasser-Leitungen.

James J. Lawler, Plumbing Expert, Ecke Wyoming Ave. und Linden Straße.

Groceries und Provisionen.

Bechtold, Brandow & Co., (Nachfolger von Beadle & Steell), 116 Penn Ave.

Schläger und Teal, 24 Lackawanna Ave., das berühmte White Sponge Mehl.

Fred. J. Wibmayer, Delikatessen, 530 Lackawanna Avenue.

Herren-Garderobe, Hüte etc.

Frank P. Christian, 205 Lackawanna Avenue, Valley Haus Block.

Fritz Wyandt's Patentsitz Sulky.

Fabrik: Dunmore, Pa.

Die Fuhrwerke sind leicht bequem und hübsch und werden aus bestem Material angefertigt.

Auch das Pferdebeschlagen wird, wie früher, bestens besorgt.

Chas. Zang. F. Kapmeyer.

Zang & Co., Dampf Bottling Werke,

121 Penn Avenue.

Fabrikanten von Trauben-Soda, Birch-Bier, Sodawasser, Sarsaparilla, Selters-Wasser, Belfast Ginger Ale, Crab Apple Cider.

Lagerbier und Porter in Flaschen für den Hausgebrauch werden kostenfrei in's Haus geliefert. Telephon No. 592.

Henry Schellhase, Deutscher Möbelhändler,

223 Wyoming Avenue,

Scranton, Pa.

Durch langjährige praktische Erfahrung in meinem Geschäfte bin ich befähigt, nur die besten Waaren in meiner Branche auszuwählen.

Mein Vorrath ist ein sehr reichhaltiger und die Preise sind die allerbilligsten.

Indem ich die Deutschen von Scranton und Umgegend ergebenst ersuche, meinen Vorrath moderner Waaren zu besichtigen, zeichne ich

Achtungsvoll,

Henry Schellhase.

New York, Ontario & Western Eisenbahn.

Züge verlassen den Jersey Central Bahnhof wie folgt:

Nach Carbondale und zwischenliegenden Stationen um 7.00, 8.45 und 11.12 Vorm. und 12.55, 3.15, 5.20, 6.30 und 11.05 Nachm.

Nach Forest City um 7.00 und 11.12 Vorm.

Nach Hancock, New York, Oswego, Utica und allen öst- und westlichen Punkten um 11.12 Vorm.

Züge langen an von Carbondale und zwischenliegenden Stationen um 7.40, 9.15 und 11.05 Vorm. und 2.45, 4.10, 5.05, 7.40 und 9.00 Nachm.

Von Forest City um 9.15 Vorm. und 4.10 Nachm.

Von Oswego, Utica, New York, Hancock und öst- und westlichen Punkten um 4.10 Nachm.

J. C. Anderson,
Gen'l Pass'r Agent, New York.
M. C. Carr, Div. Pass'r Agent, Scranton.

J. Briegel,

Engros- und Detail-Händler in

Bleiweiß, Leinöl, Kitt,

Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide,

408 Sprucestraße, Scranton.

Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

Kauft Uhren und Diamanten

nach dem neuen Tontine Plan.

Eine echte goldene Elgin Uhr, werth $40, für $10. Diamantnadeln, Ringe etc., werth $40, für $10.

Kein Humbug, kommt und sehet selbst, oder schreibt uns.

Excelsior Watch Co.,
213 Lacka. Avenue, Scranton, Pa.

Chas. D. Reuffer,

Notariat-, Wechsel- und Dampfschiffahrtgeschäft,

528 Lackawanna Avenue.

Eugen Kleeberg,

No. 231 Penn Avenue,

Importeur und Händler in

Glas-, Porzellan- und Irden-Waaren,

Lampen, Nippsachen u. Messerwaaren,

Tisch- und Hotelwaaren

eine Spezialität

Elegantes Lager. Billigste Preise.

Graviren auf Glas nach Bestellung.

J. A. Duckworth,

Architekt,

Office im Coal Exchange Gebäude,

Scranton, Pa.

Architekt und Superintendent des Coal Exchange Gebäudes in Scranton, und des Belles Gebäudes in Wilkesbarre.